

600.31, 18.01.2024, 3274, Strupat, Weigel

Mitteilung des Bauamtes

zur Sitzung: BV Brackwede

☒ öffentlich / ☐ nicht öffentlich

am 25.01.2024

Anlass:

Die Beschlussvorlage zu den einzustellenden Bebauungsplanverfahren mit der Drucksachennr. 6736/2020-2025 wurde in der letzten Sitzung der BV Brackwede am 23.11.2023 als erste Lesung behandelt. Es wurden zu den einzelnen Verfahren Übersichtspläne und detailliertere Auskünfte gefordert, warum diese aus Sicht der Verwaltung eingestellt werden sollen. Ergänzend zu der Vorlage werden daher untenstehend vertiefende Informationen mitgeteilt, warum es aus Sicht der Verwaltung für sinnvoll erachtet wird, die aufgeführten Bebauungsplanverfahren einzustellen. Weiter werden die Bereiche in Übersichtsplänen dargestellt.

gez. Weigel

Auflistung einzustellender Bauleitplanverfahren

lfd. Nr.	Nr. des Plans	Name des Plans	ursprüngliche Zielsetzung	ergänzende Informationen	Grund	Datum Aufstellungsbeschluss
1	I/B 4/4 – 1. Ä	Kirchplatz	Mischnutzung über Tiefgarage	In der frühzeitigen Beteiligung sind unüberwindbare, der Planung entgegenstehende, Belange aufgetreten. Die Planungsziele wurden anschließend teilweise durch andere Bebauungspläne, insbesondere durch den im Jahr 2000 als Satzung beschlossenen Bebauungsplan Nr. I/B 54, erreicht.	II / IV	29.10.1992
2	I/B 4/5 – NA	Heuberger Straße	Wohnungsbau	Aus Sicht des Bauamtes ist das Planerfordernis entfallen, da das Planungsziel bereits auf den bestehenden planungsrechtlichen Grundlagen erreicht werden konnte. Zudem wurde die Planung teilweise durch die 1. und 2. Änderung des Bebauungsplans I/B 3a ersetzt.	I / IV	22.05.1981
3	I/B 15 112 – EA	Gewerbegebiet Friedrich-Wilhelms-Bleiche	Gewerbe	Aus Sicht des Bauamtes ist das Planerfordernis entfallen, da das Planungsziel bereits auf den bestehenden planungsrechtlichen Grundlagen erreicht werden konnte. Das Planerfordernis ist zunächst aufgrund der Insolvenz der ortsansässigen Firma entfallen. Nachträglich konnte der Gewerbepark gemäß § 34 BauGB entwickelt werden.	I / III	18.05.1999
4	I/B 21 – NA	Parkplatz Rudolf-Rempel-Schule	Stellplätze für Berufsschule	Das Verfahren wurde aufgrund einer geringen Priorität zurückgestellt und seither nicht fortgeführt. Das Planungsziel konnte unabhängig vom Bauleitplanverfahren durch eine Genehmigung nach § 34 BauGB unmittelbar an der Rudolf-Rempel-Schule erreicht werden.	I	15.10.1987
5	I/B 24 – 1. Ä	Am Amtsweg	Wohnungsbau	Die Öffentlichkeit hat gegenüber der Planung erhebliche Bedenken gegenüber der geplanten Gebäudetypologie geäußert, die im Weiteren nicht überwunden werden konnten, weshalb das Bauleitplanverfahren nicht fortgeführt wurde. Zudem hat der Investor in der Folge die Planung aus Kostengründen nicht weiterverfolgt.	II / III	17.05.2011
6	I/B 32 – EA	Westlicher Stadtring	Wohnungsbau, Gewerbe, Verkehrsentwicklung	Im Verfahren sind widersprüchliche Interessen aufgetreten, die nicht miteinander bzw. nicht mit den Planungszielen vereinbar waren. Ziel der Planung war unter anderem die veränderte verkehrliche Erschließung durch Verschwenkung des Stadtrings, die durch den Bebauungsplan I/B 5 a (1. und 2. Änderung) erreicht werden konnte.	II / IV	30.05.1978

lfd. Nr.	Nr. des Plans	Name des Plans	ursprüngliche Zielsetzung	ergänzende Informationen	Grund	Datum Aufstellungsbeschluss
7	I/B 74 – EA	Park & Ride Bahnhof Brackwede	Verkehrsentwicklung (Park & Ride)	Nachträglich wurde im Geltungsbereich eine andere als die mit dem Bauleitplanverfahren beabsichtigte Nutzung genehmigt, sodass das Planerfordernis entfallen ist. Anstelle der durch die Planung beabsichtigten Park&Ride-Fläche befindet sich hier eine Vermietung von Einstellboxen.	I	27.06.2017
8	I/Q 1	Am Friedhofsweg	Wohnungsbau	Der Bebauungsplan wurde zumindest teilweise durch den Bebauungsplan I/Q 7a ersetzt.	I / IV	05.09.1962
9	I/Q 2	Lauks	Wohnungsbau	Das Verfahren wurde nach dem Aufstellungsbeschluss seit den 1960er Jahren nicht weitergeführt.	I / IV	03.11.1961
10	I/Q 4 – EA	nördlich der B68	<i>Planungsziel aus den Unterlagen nicht ermittelbar</i>	Aus Sicht des Bauamtes ist das Planerfordernis entfallen, da die Bebauung vorhandener Baulücken nach § 34 BauGB genehmigt wurde. <i>Eine genaue Verortung ist aufgrund der vorliegenden Unterlagen nicht möglich.</i>	I	03.11.1961
11	I/Q 7	Rennplatz	Wohnungsbau	Der Bebauungsplan wurde in Teilpläne aufgeteilt. Zudem wurde der Geltungsbereich zwischenzeitlich durch die Bebauungspläne I/Q 24 Tp. A, Tp. B und Tp. C überplant.	IV	22.11.1962
12	I/Q 11	Schlichte	<i>Planungsziel aus den Unterlagen nicht ermittelbar</i>	Aus Sicht des Bauamtes ist das Planerfordernis entfallen. Zudem wurde der Bereich zwischenzeitlich durch den Bebauungsplan I/Q 6a überplant. <i>Eine Verortung ist aufgrund der vorliegenden Unterlagen nicht möglich.</i>	I / IV	29.01.1969
13	I/Q 12	Schürhornweg	Wohnungsbau	Der Bebauungsplan wurde in die Teilpläne I/Q 12 Tp. A und Tp. B aufgeteilt.	IV	25.08.1978
14	I/Q 17 – EA	Salzburger Straße	Wohnungsbau	Die Bezirksvertretung Brackwede hat bereits im Jahr 1984 die Einstellung des Bauleitplanverfahrens empfohlen. Zudem konnte das Planungsziel durch gemäß § 34 BauGB erteilte Baugenehmigungen erreicht werden, die zur Schließung von Baulücken geführt haben.	I	27.05.1982

lfd. Nr.	Nr. des Plans	Name des Plans	ursprüngliche Zielsetzung	ergänzende Informationen	Grund	Datum Aufstellungsbeschluss
15	I/U 2a – NA	Gütersloher Straße – Kasseler Straße – Trüggelbach	Wohnungsbau, Verkehr	Die Einstellung des Bauleitplanverfahrens wurde bereits im Jahr 1977 empfohlen. Zudem konnte das Planungsziel durch gemäß § 34 BauGB erteilte Baugenehmigungen erreicht werden, die zur Schließung von Baulücken geführt haben.	I	22.01.1976
16	I/U 9 – EA	Kralheide	<i>Planungsziel aus den Unterlagen nicht ermittelbar</i>	Das Verfahren stagniert gemäß einem Aktenvermerk aus dem Jahr 1986. Zudem wurde der Geltungsbereich zwischenzeitlich durch den Bebauungsplan I/U 6 überplant.	I / IV	18.09.1975

1. I/B 4/4 – 1. Änderung „Kirchplatz“



2. I/B 4/5 „Heuberger Straße“



3. I/B 15 112 „Gewerbegebiet Friedrich-Wilhelms-Bleiche“



4. I/B 21 „Parkplatz Rudolf-Rempel-Schule“



5. I/B 24 – 1. Änderung „Am Amtsweg“



6. I/B 32 „Westlicher Stadtring“



An aerial photograph of an industrial and railway area. A white oval highlights a specific site located between railway tracks and industrial buildings. The site contains several large, rectangular industrial buildings with red doors and grey roofs. To the left of the oval, there are railway tracks and a road labeled 'Zu den Lutterquellen'. To the right, there are more industrial buildings and a road labeled 'Güterloher Str.'. The overall area is a mix of industrial infrastructure and greenery.

8. I/Q 1 „Am Friedhofsweg“



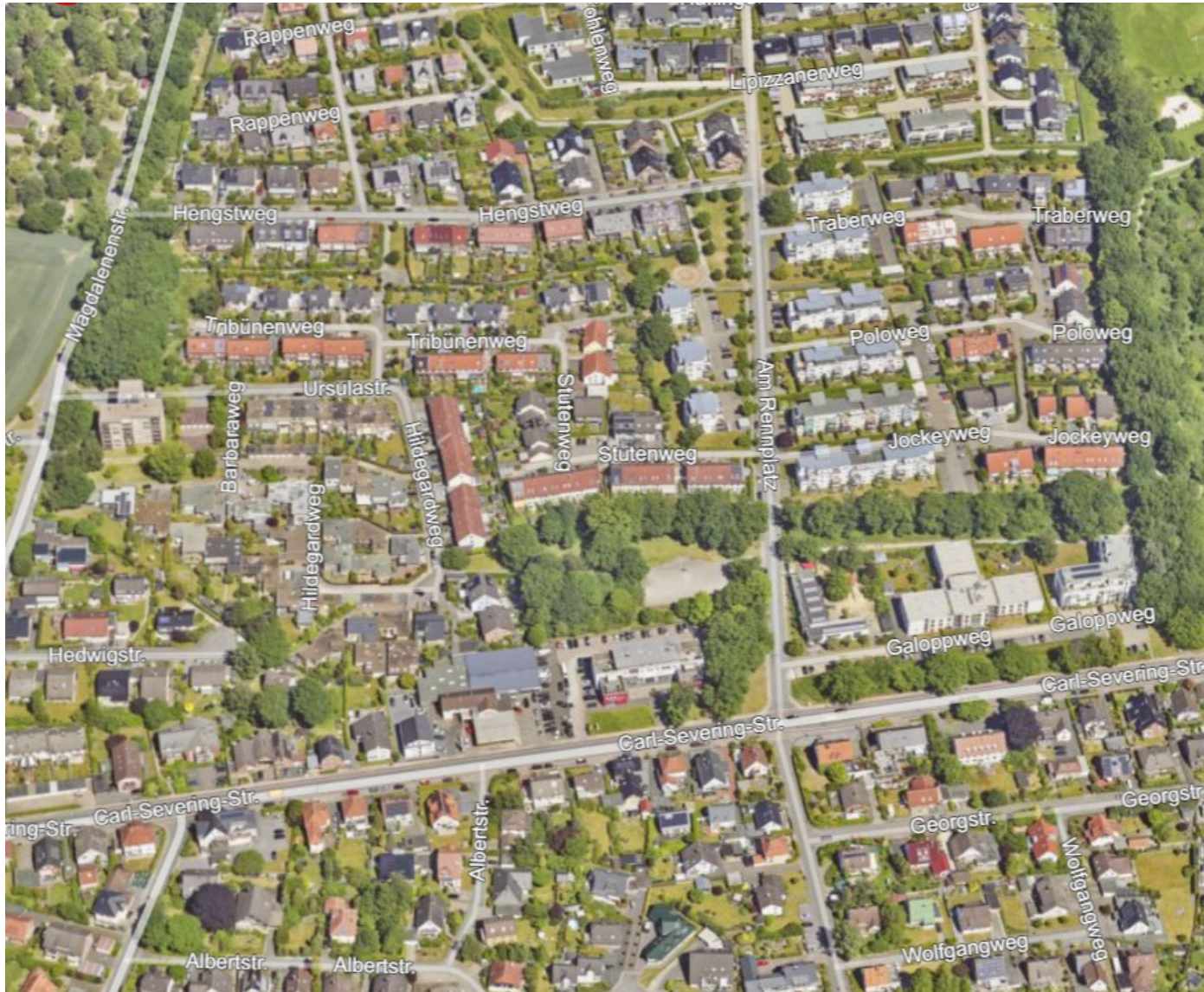
9. I/Q 2 „Lauks“



10. I/Q 4 „nördlich der B68“

Eine (ungefähre) Verortung ist aufgrund der vorliegenden Unterlagen nicht möglich.

11. I/Q 7 „Rennplatz“



12. I/Q 11 „Schlichte“



13. I/Q 12 „Schürhornweg“



14. I/Q 17 „Salzburger Straße“



15. I/U 2a „Gütersloher Straße – Kasseler Straße – Trüggelbach“



16. I/U 9 „Kralheide“

